

STADT
EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

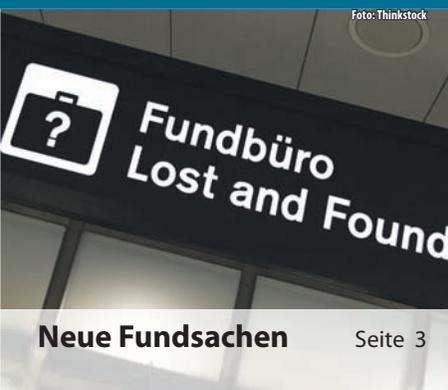
Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 45
11. November 2016



Martinsumzug 2016

Seite 5



Neue Fundsachen

Seite 3



Veranstaltungen in der
Rudolf-Wild-Halle

Seite 6



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 13

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

*Trauer ist der Schmerz der Zurückbleibenden.
Sie zu durchleben ist schrecklich - aber wichtig.*

„Amazing Grace“
schottisches Lied

AGV Eintracht e.V.

Ansprache

Bürgermeister
Dieter Mörlein

„Meine Zeit steht in deinen Händen“
Melodie und Text: Peter Strauch

AGV Eintracht e.V.

Besinnung

Pastoralreferentin
Judith Schmitt-Helfferich
Kath. Stadtkirche Heidelberg

„All praise to thee“
Melodie und Text: Thomas Tallis

AGV Eintracht e.V.

Ehrenwache Freiwillige Feuerwehr und DRK Eppelheim

Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal

„Ich hatt' einen Kameraden“
Trompetensolo

Mariella Morreale

Samstag, 12. November 2016, 17 Uhr,
Friedhof Eppelheim

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/123/124/125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Steuern:	
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison

	76 33 01
--	----------

Humboldt-Realschule

	76 33 43
--	----------

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Frau Schuhmacher	76 55 00
------------------	----------

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten , Hintere Lisgewann 11/1	
Michaela Neuer	76 50 82

Kinderkrippe , Hauptstraße 82, Michaela Neuer	7 37 97 36
--	------------

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume , Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	76 52 50
--	----------

Evang. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
---	----------

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel , Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	76 52 70
--	----------

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

AWO – Individuelle

Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus, Zimmer 36 794-155

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim, Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2 7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 – Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen
von 0 – 24 Uhr
Augenarzt von 09 – 18 Uhr anwesend.
Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,
Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung

Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale:	0 72 61/931-0
Auftragsannahme:	0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr:	0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall:	0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr:	0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 11.11.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Samstag, 12.11.

Engel-Apotheke, Heinrich-Fuchs-Str. 9, HD-Rohrbach, Tel. 31 40 85

Sonntag, 13.11.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

Montag, 14.11.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Dienstag, 15.11.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Mittwoch, 16.11.

Czerny- Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Donnerstag, 17.11.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48



Amtliche Bekanntmachungen

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im vergangenen Monat abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 794-120/121, E-Mail: meldeamt@eppeheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1600-190	Fahrrad	Morrison, Typ: Tucano Kinder-/jugendfahrrad schwarzrot 26 Zoll	Wasserturmstraße	11.10.2016
1600-188	Schlüssel	Anzahl: 1, Trelock	Grenzhöfer Straße	11.10.2016
1600-193	Sport- und Freizeitartikel	Marke: Hudora	Rich.-Wagner-Str.	13.10.2016
1600-192	Fahrrad	unbekannt, typ: unbekannt Mountainbike, orangerot, 26 Zoll	Rhein-Neckar-Halle	14.10.2016
1600-199	Geldbeutel, Sonstige Wertsache	Marke: unbekannt, Farbe: schwarz	Schulzentrum	18.10.2016
1600-194	Schlüssel	Anzahl: 1, EVVA	Grenzhöfer Straße	24.10.2016
1900-197	Fahrrad	Dancelli, Typ: Fame 02, Damenrad türkis	Hintere Lisgewann	27.10.2016
1600-201	Sport- und Freizeitartikel	Marke: Avigo	Rathausvorplatz	28.10.2016
1600-202	Sport- und Freizeitartikel	Marke: Avigo	Rathausvorplatz	02.11.2016

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Geschwindigkeitsmessung am 17.10.2016

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:00-09:55	Schwetzingen Straße	1844	15	0,81	11	0,60	3	0,16	1	0,05	0	0,00
10:15-12:55	Hauptstraße	1358	150	11,05	96	7,07	49	3,61	4	0,29	1	0,07
13:05-15:00	Handelsstraße	735	16	2,18	9	1,22	5	0,68	2	0,27	0	0,00

Weitere Geschwindigkeitsmessungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.eppelheim.de

VZ 20 Finanzen

Erinnerung an Steuerfälligkeit und Wasser-/Abwassergebühren

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der 4. Grundsteuerrate sowie an den 4. Abschlag für

Wasser-/Abwassergebühren am 15. November 2016

Wenn Sie uns kein Lastschriftmandat erteilt haben, überweisen Sie bitte umgehend, um sich mindestens **4,00Euro** Mahngebühren und eventuelle Säumniszuschläge zu ersparen.

Hinweis: Auch wenn Sie in diesem Jahr Ihr Objekt verkauft haben, ist die vierte Rate Grundsteuer zu zahlen, da die Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz vom Finanzamt immer auf den 1. Januar zugerechnet wird. Für nähere Auskünfte deswegen und für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel.-Nummer 794 -204 / 206 (Steuer) oder 794 – 217 (Kasse) zur Verfügung.

Stadt Eppelheim

VZ Finanzen

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

**Am 17.11. feiert
Frau Käthchen Wiegand
ihren 90. Geburtstag**



**Die Stadt Eppelheim gratuliert herzlich!
Dieter Mörlein
Bürgermeister**

Foto: Thinkstock

Sonntag, 13.11.

Irmgard Walter

75 Jahre

Samstag, 19.11.

Udo Kriechbaum

70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

VZ01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung

Weihnachtsbäume gesucht

Die Stadt Eppelheim sucht Tannen oder Fichtenbäume für die Advents- und Weihnachtszeit.



Foto: Pixabay

Die Bäume sollten nach Möglichkeit 5 bis 7 Meter groß und gut erreichbar sein.

Das Bauhofpersonal übernimmt dann kostenlos die Fällung sowie den Abtransport des Baumes. Bitte melden sie sich beim Bauhof, Tel. 75 66 48 oder Rathaus Tel. 794-0

Sammlung für Vértesacsá

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Spende für die ungarischen Freunde in Vertesacsá statt.

Empfänger sind in erster Linie die dortigen Schulen und Kindergärten sowie zwei Vereine. Die übrigen Spenden werden an besonders bedürftige Familien verteilt. Dass diese Solidaritätsaktion in die Weihnachtszeit fällt, ist natürlich kein Zufall: Recht-

zeitig vor dem Fest soll ein LKW in der ungarischen Partnerstadt ankommen und dort dann für viele strahlende Gesichter sorgen. Gesucht werden Alltagsgegenstände und Haushaltswaren, Geschirr, Spielzeug, Kuscheltiere, Bücher, saubere und brauchbare Kleidung sowie sonstige Textilien; sollten Möbel gespendet werden, so bitte nur kleine.

Bitte achten Sie darauf, dass die Spenden gut verpackt, unbeschadet und sauber sind.

Die Sachspenden können ab dem 14. November im Bauhof der Stadt Eppelheim, Seestraße 65, mittwochs und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr abgegeben werden.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

US Army Christmas Concert fällt in diesem Jahr leider aus

Eine traurige Nachricht erreichte die Stadtverwaltung in der vergangenen Woche. Nach mehreren Anfragen, wurde von Seiten der United States Army Europe Band and Chorus leider bestätigt, dass das beliebte Weihnachtskonzert 2016 nicht durchführbar ist. Nachdem die in Wiesbaden stationierte Band als einzige in Deutschland übriggeblieben ist, ist diese zunächst dem Land Hessen und offiziellen Veranstaltungen auf Länderebene verpflichtet.

Die Stadtverwaltung bedauert diese Tatsache sehr und hofft 2017 wieder Konzerte anbieten zu können.

Martinszug 2016

Freitag, 11. November, 18 Uhr

Klein und Groß sind hierzu herzlich eingeladen!!!

<p>MARTINSUMZUG</p>	<p>STADT EPELHEIM</p> <p>1998</p>
	<p>2016</p>
<p>11. November, 18 Uhr</p> <p>Aufstellung ab 17.30 Uhr in der Schulstraße</p>	

Der Martinszug wird von der Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde organisiert.

Aufstellung ist ab 17.30 Uhr in der Schulstraße, wobei sich die Kindergartenkinder am Anfang des Zuges aufstellen: in der Schulstraße nördlich der Schillerstraße, wo die Plätze zum Aufstellen mit Namenstafeln des entsprechenden Kindergartens angezeigt werden.

Bitte alle anderen Zugteilnehmer sich erst nach diesen Aufstellungstafeln (in der Schulstraße südlich der Schillerstraße, neben dem Schulgebäude der THS) aufstellen!

Der Zug geht von der Schulstraße in die Bürgermeister-Jäger-Straße, dann in die Wasserturmstraße und in die Schillerstraße. Von da aus läuft man auf den Schulhof der Theodor-Heuss-Schule, wo man gemeinsam singt und auch die Martinslegende gespielt wird. Um mehr Kindern eine gute Sicht zu ermöglichen, werden wir dieses Jahr den Bereich großzügiger absperren.

Geldspenden, die in die Sammelbüchsen an den Ausgabestellen der Martinsmännle geworfen werden können, kommen wie in jedem Jahr der Nachbarschaftshilfe zugute.

An alle Anwohner am Zugweg ergeht die Bitte, brennende Kerzen in die Fenster oder in die Vorgärten zu stellen, um so eine schöne Atmosphäre für den Martinsumzug zu schaffen.

Tennisschläger für den talentierten Nachwuchs

Heidelberger Volksbank unterstützt Eppelheimer Tennisclub / Förderung besteht seit 30 Jahren

(sg) Der Vorstand des Eppelheimer Tennisclubs hatte doppelten Grund zur Freude: zum einen hat die Heidelberger Volksbank mit einer Spende über 600 Euro die Anschaffung von 20 Tennisschlägern für den talentierten Nachwuchs ermöglicht.

Die Schläger werden sowohl bei den Schnuppertrainingsstunden von Tennisanfängern als auch bei den Kooperationspartnerschaften des Vereins mit Kindergärten und Schulen und bei den Ferienprogrammangeboten zum Einsatz kommen. Zum anderen spendierte Club-Präsident Manfred Zeller den gleichen Betrag damit zwei neue Kleinfeld-Tennisnetze angeschafft werden konnten.

Michael Hosbein, Leiter der Eppelheimer Zweigstelle, sprach von einer „guten Abstimmung und perfekten Ergänzung“ der beiden Spenden. Club-Vorsitzender Stefan Bitenc fasste den Dank des Vereins in Worte und lobte sowohl die kontinuierliche Unterstützung des Vereins durch die Heidelberger Volksbank als auch das Engagement des Club-Präsidenten. Der Verein treffe bei beiden immer „auf eine offene Tür und ein offenes Ohr“. Besonders erfreulich für den Eppelheimer Tennisclub: die Heidelberger Volksbank fördert seit 30 Jahren den Tennissport in Eppelheim. Das hatte Marketing-Mitarbeiterin Heidi Supper recherchiert. Mit einer Bandenwerbung im Jahre 1986 begann die finanzielle Unterstützung. Seither konnten viele Projekte, die der Förderung des Tennissports und vor allem der heute 130 Mitglieder starken Tennisjugend dienen, gemeinsam umgesetzt werden.

Neben dem jährlichen Sponsoring bekam der Tennisclub beispielsweise auch finanzielle Zuschüsse für Anschaffungen oder für die Neugestaltung des clubeigenen Spielplatzes für Kinder.



Foto zeigt die Tennisjugend sowie in der hinteren Reihe von rechts Clubpräsident Manfred Zeller, Heidi Supper und Michael Hosbein von der HD Volksbank, Trainer Julian Gast und Vorsitzender Stefan Bitenc.
Foto: S. Geschwill

Schwimmen lernen in fünf Tagen

Fast 50 Schüler nahmen am Schwimmkurs für Anfänger teil (sg) Wasser ist ein tolles Element. Planschen, schwimmen, tauchen – im Wasser kann man viel Spaß haben und sich sportlich betätigen.



Foto: S. Geschwill

Das wissen jetzt auch die Teilnehmer des Schwimmkurses für Anfänger. Der fünftägige Schwimmunterricht wurde in den Herbstferien im Gisela-Mierke-Bad durchgeführt. Den organisatorischen Part hatte seitens der Stadt Marion Platzek übernommen. Der praktische Teil wurde von der Schwimgemeinschaft Poseidon unter der Leitung von Peter Brauch gestemmt. Und Schwimmmeisterin Ellen Eckert sorgte täglich für optimale Badebedingungen. Fast 50 Grundschüler nutzten dieses kostenfreie Angebot der Stadt, das im Jahr 2010 von Bürgermeister Dieter Mörlein ins Leben gerufen wurde. Seither können in den Osterferien sowie auch in den Herbstferien Schülerinnen und Schüler ab Grundschulalter im Gisela-Mierke-Bad das Schwimmen lernen. Die Schwimmkurse für Anfänger stehen seither unter der Leitung von Cheftrainer Peter Brauch. Er konnte für den Herbstferienkurs die Poseidon-Schwimmerinnen Steffi Kögel, Emely Bittler sowie Stine und Svea Brauch für die Betreuung der Gruppen gewinnen. Die Trainerinnen waren allesamt ehrenamtlich im Einsatz. Vor Ort wurden die angemeldeten Teilnehmer ihrem Alter entsprechend in acht Gruppen eingeteilt. Jede Kursgruppe hatte täglich 45 Minuten Schwimmtraining. Spielerisch und behutsam wurden die Kinder im Nichtschwimmerbecken von den Trainerinnen an das Element Wasser herangeführt. Verschiedene Übungen und lustige Spiele kamen dabei zum Einsatz. „Die meisten Kinder waren gleich mit viel Spaß und Ehrgeiz dabei“, konnte man von Emely Bittler erfahren. Es gab aber auch einige, die vor dem nasen Element Angst hatten. Sie brauchten etwas länger, bis sie sich mit dem Wasser vertraut machten. Mit dem Schwimmen klappt es aber nur, wenn man die Angst aus dem Kopf bekommt, erklärte die Poseidon-Trainerin. Schritt für Schritt wurden den Jungen und Mädchen die Grundtechniken des Brustschwimmens beigebracht. In den ersten Tagen wurden noch die Schwimmnudeln zur Hilfe genommen, dann klappte es auch ohne. Gegen Ende des fünftägigen Schwimmunterrichts ging es ins tiefe Schwimmerbecken. Hier wurden die verschiedenen Aufgaben geübt, die für das erste Schwimmabzeichen – das Seepferdchen – erforderlich sind. Wer dieses erlangen wollte, musste eine 25-Meter-Bahn durchschwimmen können, einen Ring aus schulertiefem Wasser holen, einen Sprung vom Beckenrand tätigen und die wichtigsten Baderegeln kennen. Am letzten Kurstag gab es für alle Kinder, die den Schwimmkurs erfolgreich beendet hatten, als Belohnung und Ansporn von der Stadt jeweils einen Gutschein über zwölf Mal freien Eintritt ins Hallenbad. Organisator Peter Brauch und die Trainerinnen bekamen für ihren ehrenamtlichen Einsatz Präsente.

Vita Trend lockte bereits zum dritten Mal viele Besucher in die Rudolf Wild Halle

An die 80 Schausteller versammelten sich am letzten Oktoberwochenende in der Eppelheimer Rudolf Wild Halle. Gezeigt wurde alles rund um das Thema „gesund und umweltbewusst Leben“, von Naturkosmetik über Ernährung und Gesundheit bis hin zum

ökologischem Bauen und grüner Energie war Vieles geboten. Hinzu kamen Lesungen und Workshops zu den Themen Clean Eating, Leben ohne Plastik oder Yogakurse für Paare. Vor der Halle konnte man sich auf dem Markt der Köstlichkeiten von der Qualität regionaler Anbieter und Direktverkäufer selbst überzeugen. Auch Bürgermeisterstellvertreterin Christa Balling- Gündling – welche die Messe offiziell eröffnete – lobte die Idee, die hinter der Vita Trend steckt: „Viele Menschen“, so die Grünenpolitikerin „essen zu viel Ungesundes und sitzen lieber vor dem Fernseher als sich zu bewegen“. Die VitaTrend zeige hierzu gute Alternativen für ein bewusstes und gesundes Leben.



Messeorganisatorin Tine Messerschmidt und Bürgermeisterstellvertreterin Christa Balling- Gündling
Foto: Verena Fabrizi

Nachdem die Vita Trend bereits im letzten Jahr an die 4000 Besucher verzeichnet hatte, wünschte Christa Balling- Gündling im Namen der Stadt Eppelheim 2016 einen noch größeren Erfolg mit vielen Besuchern und guten Verkaufsergebnissen für die Aussteller.

Alles in allem ist die Vita Trend ein tolle Messe, die viele Besucher aus der gesamten Region nach Eppelheim lockt und das Augenmerk auf unsere Stadt und die Rudolf- Wild- Halle als Veranstaltungsort richtet.

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



ROTKÄPPCHEN

Der Wolf ist los! 200 Jahre Grimms Märchen

Donnerstag, 17. November 2016
16.30 Uhr, Kultursaal Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de



DUO HEY BABE

handgemachte Musik mit Stefan Gebert & Frank Steuerwald

Samstag, 26. November 2016
20 Uhr, Belcanto Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Stadtbibliothek

BASTELN in der Stadtbibliothek

Mittwoch, 23. November 2016

15:30 - 17:00 Uhr



Weihnachtsbasteln

für Kinder ab 5 Jahren

Anmeldung bis 18.11.2016!

Materialkosten 1,50 Euro

max. Teilnehmerzahl: 30 Kinder

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

AutorenLESUNG in der Stadtbibliothek

Donnerstag, 17. November 2016

19 Uhr Autorenlesung mit **Wolfgang Burger**
Er liest aus seinem neuen „Gerlach-Krimi“
„Schlaf, Engelchen schlaf“



© Piper Verlag GmbH

Vorverkauf ab 02. November in der Stadtbibliothek!

VVK: 5,- EUR, erm. 3,- EUR
Abendk.: 6,- EUR, erm. 4,- EUR

Büchertisch mit Werken des Autors!

Eppelheimer Buchladen

Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Pfalz-Literatett



Stadtbibliothek Eppelheim
Pfälzer Wein & Pfälzer Wort

Freitag, 25. November 2016
19:00 Uhr
„Paradiesbaukaschde“

Mundart-Kabarett
mit „Lewwerscht, Kees un Wei“

fein - hintersinnig - humorvoll

Eintritt: VVK 10,- Euro
AK 12,- Euro

Kartenvorverkauf ab 02. November
in der Stadtbibliothek Eppelheim

Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Der Verein „Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.“ informiert:

„3 in 1: drei vielfältige Angebote zum kleinen Preis“
Am 24.10.2016, zum bundesweiten Tag der Bibliotheken, sind drei neue Mitglieder dem Verein „Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.“ beigetreten: Hirschberg/Bergstraße, Leimen und Sandhausen. Somit profitieren noch mehr Bürger von den Angeboten Metropol-Card, metropolbib.de und PressReader. Die Stadtbibliothek Eppelheim ist bereits seit 2014 Mitglied in diesem Verein und bietet ihren Leserinnen und Lesern das komplette Anbot: „Metropol-Card“, „metropolbib.de“ und „PressReader“.

Für einen Beitrag von nur 20 Euro können interessierte Bürger zwölf Monate lang 32 Bibliotheken mit über 80 Ausleihstellen in der Metropolregion Rhein-Neckar nutzen. Der gemeinsame Bibliotheksausweis „Metropol-Card“ bietet Zugang zu über 1,7

Millionen klassischer Medien wie Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Filme, CDs und Computerspiele. Von 2007 bis heute wurden 13.000 Metropol-Cards ausgegeben.

metropolbib.de, die e-Ausleihe Rhein-Neckar enthält über 27.500 Titel und 37.700 Exemplare. Der Bestand wächst ständig. Zum Download stehen eBooks, eAudios, eVideos und ePapers. Im Angebot der eMedien befinden sich klassische Werke, Belletristik und Unterhaltung, Kinder- und Jugendliteratur, Schule und Lernen, Sach- und Ratgeberliteratur.

Computer, Tablet, eBook-Reader oder Smartphone sowie Internetzugang und ein lokaler Bibliotheksausweis oder die Metropol-Card sind nötig, damit das digitale Lesevergnügen beginnen kann. Mehrwerte der Nutzung von eMedien sind der Zugang rund um die Uhr, auch außerhalb der Bibliotheks-Öffnungszeiten sowie der Download von zu Hause oder von unterwegs. Die Angebote sind für alle Altersgruppen interessant. Die Onleihe begeistert in der Metropolregion Rhein-Neckar: 33.000 Bürger haben inzwischen über 1,4 Millionen eMedien ausgeliehen.

PressReader bietet die weltweit größte Sammlung an Zeitungen, Zeitschriften und Magazinen: 5.900 internationale Zeitungen, Zeitschriften und Magazine aus 100 Ländern in über 60 Sprachen – in der Bibliothek, unterwegs, von zu Hause aus, am PC oder mobil mit der PressReader-App – digital und im Volltext, online und offline.

Alles unter einem Dach
Rund 30 Bibliotheken aus 3 Bundesländern mit 3 Angeboten



Metropolregion Rhein-Neckar
Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.

Metropol-Card
Eine für alle
www.metropol-card.net

press reader

metropolbib.de
die e-Ausleihe Rhein-Neckar

Für metropolbib.de und PressReader fallen für die Kunden keine weiteren Kosten an. Sie erhalten ein großes und vielfältiges Angebot für einen geringen Jahresbeitrag.

Koordiniert werden Metropol-Card, metropolbib.de und PressReader vom Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V. Bundesweit einzigartig ist die Kombination aus:

- Gemeinsamen Bibliotheksausweis
 - Onleihe-Verbund
 - PressReader-Angebot
 - Vereinsstruktur mit hauptamtlicher Geschäftsführung
 - Über drei Bundesländer hinweg: Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz
- Weitere Informationen unter www.metropol-card.net und www.metropolbib.de.



Wir vermissen seit dem 01.11.2016 unsere schneeweiße BKH Katze



Foto: Fam.Fischer

Sie hört auf den Namen Deli und hat ein D im rechten Ohr tätowiert. Sie war zuletzt unterwegs im Konrad Adenauer Ring, Höhe Schmolli Spielplatz.

Hinweise bitte an 06221-766285

2 Lautsprecherboxen 41 x 27 x 15,5 cm, Tel. 7253402

Staubsauger Dirt Devil Centrix XX 1600 W 1x ben., 1 Schwebelbalken Holz
5 m, Kiste Teppichknüpfmaterial Wolle Tel.760115



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 14. November bis 19. November 2016

Montag, 14. November

08:00 4329 ESOC Darmstadt – das Europäische Satellitenkontrollzentrum > Betriebsbesichtigung, Gottfried Ehrenberg, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2289 Ruhestand war gestern – anders altern. > Lesung
Dr. Ingrid Zundel, > E06 EG

14:00 4907 Einführung zur Wanderreise 4643 Cilento vom 21.05. bis 30.05.2017, Frank Tischer, > E06 EG

15:40 2176 Sonnengesang des Heiligen Franz von Assisi für Chor, Soli, Orgel und Orchester > Vortrag, Prof. Heinz Acker, > E06 EG

Dienstag, 15. November

11:00 1471 Sportliches Radfahren mit Heinz Schriegel > Fahrradtour, Heinz Schriegel, Treffpunkt: Akademie für Ältere

13:45 2105 Aktuelle Politik > Diskussionskreis
Frank Tischer, Dieter Hof, > E07 EG

14:00 4945 Vorbesprechung Kreuzfahrt Island
Josefine Mömken, > E06 EG

15:40 2219 Antike Tragödien-Kunst – Euripides: Medea > Vortrag
Dr. Joachim Wich, > E06 EG

Mittwoch, 16. November

10:00 1695 Thema „Tu was“: Wehren lohnt sich – Sicherheit auf Reisen > Vortrag, Günter Oestringer, > E07 EG

10:40 1617 Vortrag 3: Schwarze Löcher sind reine Geometrie > Vortrag, Prof. Max Camenzind, > E06 EG

13:15 2103 Das Markus-Evangelium – Lektüre, Einführung und Gespräch > Seminar, Thomas Bölling, > 104 1.OG

13:45 1670 Rechtsgespräch > Vortragsreihe
Dr. Wedigo Orłowski, > E07 EG

14:00 2288 „Kurpfalz & Diplomatenwelt“ > Vortrag
Conrad Cappell, Lilo Cappell, > E06 EG

15:40 2115 Autorenforum > Vortragsreihe, Gerlinde Horsch, > E06 EG

Donnerstag, 17. November

08:40 1454 Rundwanderweg Hirschhorn > Wanderung
Helma Ihrig, Klaus Ihrig, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

09:45 4330 Heidelberger Berufsfeuerwehr und Halle 02 im Alten Güterbahnhof > Betriebsbesichtigung, Hans Wilser,

10:40 2275 Afrika 2016: Gibt es eine Ökumene in Afrika? –

Was tun die Kirchen? > Vortragsreihe, Helmut Staudt, > E06 EG

15:40 2281 Kleist – Der zerbrochene Krug > Vortrag
Dr. Klaus Unger, > E06 EG

Freitag, 18. November

08:00 1410 Rodensteiner Land III > Wanderung

Rolf Kwapil, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:00 1604 Kochseminar – Orientalische Küche > Seminar

Waltraud Eggstein

10:15 4170 Schönau > Kulturfahrt

Ingrid Becker, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2232 Backsteingotik – Gotisches Formengut im Backsteinformat, St. Katharinen in Brandenburg und St. Marien in Prenzlau > Vortrag, Armin Becker, > E06 EG

14:00 2125 Zeitgeschichte und aktuelle Politik: Neues aus Politik und Zeitgeschehen: > Seminar, Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG

15:40 2100 Von Aristoteles zu Heidegger – Einführung in die Philosophie > Diskussionskreis, Dr. Martin Bauer, > E10 EG

15:40 2183 Der Tanz – Eine kulturanthropologische Betrachtung > Vortrag, Sabine Rumpf, > E06 EG

Samstag, 19. November

09:30 1465 Gesundheitswandern > Wanderung, Waltraud Nenninger

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Fr 11.11.	16.00	Picco-Pauli
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „singstar“
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation- Betrachtendes Gebet
Sa 12.11.	20.15	Singkreis
	11.30	Diamantene Hochzeit Toni und Kurt Sturm, Pfrin. Blázquez
So 13.11.	10.00	Predigtgottesdienst Pfrin. Blázquez und Frau Heidbrink
	17.00	„Elias“ Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy in der Pauluskirche Leitung Otmar Wiedenmann-Montgomery (näheres siehe Flyer)
Mo 14.11.	20.30	Meditation
	18.00	Werkkreis
	19.30	Treffen „Sonntags-um-11“
Di 15.11.	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
	Mi 16.11.	Buß- und Bettag
	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Schilling
	14.30/	
	16.15	kein Konfirmanden-Unterricht
	18.00	Frauenkreis- entfällt
	19.00	Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl- Mitwirkung des Kirchenchors Pfr. Schilling
	20.00	Posaunenchor
Do 17.11.	14.00	Senioren-Treff
Fr 18.11.	16.00	Picco-Pauli „Do, re, mi“
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Disco“
	18.45	Kirchenchor
	20.15	Singkreis

Wochenspruch: 2. Kor. 5,10

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

Workshop zum Leitbild unserer Kirchengemeinde am Montag,

21. November 2016, 19.00 Uhr – Einladung an alle Interessierten
Seit über einem Jahr machen wir uns in unserer Kirchengemeinde intensiv Gedanken über ein Leitbild für unsere Kirchengemeinde.

Was ist ein Leitbild? Ein Leitbild ist die Grundlage für das Planen, Entscheiden und Handeln in einer Kirchengemeinde. Es beschreibt den „Geist“ des Gemeindelebens, also die Arbeitsweise, das Miteinander und die Ausrichtung nach innen und außen. Unser Leitbild ist dabei der Rahmen, in dem sich das Gemeindeleben – auch unter sich immer wieder verändernden Gegebenheiten – entwickelt und entfaltet.

In den vergangenen neun Monaten haben die beiden Pfar-

rer unserer Kirchengemeinde alle Gruppen, Kreise und Chöre besucht um den Vorschlag des Kirchengemeinderates für ein Leitbild ins Gespräch zu bringen. Dabei hat sich herausgestellt, dass der ursprüngliche Vorschlag grundsätzlich überarbeitet werden muss. Dieser Beteiligungsprozess ist in der Gemeindeversammlung am 9. Oktober der Gemeinde geschildert worden. Jetzt laden wir zu einer Abschlussveranstaltung ein, in der die bisherigen Ergebnisse gesichtet werden und dann in ein Abschlusspapier einfließen. Eingeladen sind alle Gemeindeglieder und alle Menschen, die unserer Kirchengemeinde nahe stehen. Wir beginnen am 21. November 2016 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Die Veranstaltung endet spätestens um 22.00 Uhr.

„Der Andere Advent“

Der beliebte Kalender ist ab sofort im Pfarramt wieder erhältlich. Zwölf Minuten Stille – gönnen Sie sich jeden Tag diese kleine Kalenderzeit!

Vorweihnachtsrummel und Geschenkstress? In der Adventszeit lässt sich Tieferes entdecken. Über eine Million Menschen lassen sich dabei vom Kalender Der Andere Advent begleiten. Vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar bietet er Texte und Bilder zum Nachdenken, Träumen, Meditieren und Schmuzzeln von Navid Kermani, Mascha Kaléko, Augustin und Roger Willemsen. Die Sonntage erzählen in diesem Jahr die uralte, vertraute Weihnachtsgeschichte nach, professionell fotografiert und in die Gegenwart übersetzt. Und der Nikolaustag hält ein kleines Geschenk bereit. Der Kalender im DIN A4-Format umfasst 92 Seiten. Preis: 8€

Vorankündigung- Adventsbazar 26.11.2016 von 10 – 14 Uhr

„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...“

So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars. Lassen Sie sich überraschen!!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke- Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, – Holzkrippenfiguren aus Israel, – Eine-Welt- Verkauf, – Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), – Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, – Adventskränze, Gestecke und Tannengrün.

Der Erlös ist dieses Jahr für „Soziale Projekte“ der deutsch-lutherischen Gemeinde in Georgien bestimmt. Unser Kirchengemeinderat Herr Gramm, pflegt den persönlichen Kontakt zu dieser Gemeinde in Georgien, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 26.11. ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste.

SELBSTGEBACKENES WEIHNACHTSGEBÄCK und Marmelade

Für unseren alljährlichen Adventsbazar benötigen wir selbstgebackenes Weihnachtsgebäck und verschiedene Marmelade.

Wenn Sie gerne backen und uns von ihrem Lieblingsrezept die Menge von einem Blech zur Verfügung stellen möchten, wären wir Ihnen von Herzen dankbar auch über selbstgemachte Marmelade würden wir uns freuen.

Abgeben können Sie das Weihnachtsgebäck und die Marmelade am Freitag, den 25.11.16 ab 10 Uhr im Pfarramt.

Einladung zum Georgischen Mahl und Weinprobe

Der Kirchengemeinderat hatte im Verlauf des Jahres beschlossen, dass nachdem die Partnerschaft mit der Krim aufgrund der widrigen äußeren Verhältnisse beendet wurde, mit der deutschen evangelisch-lutherischen Gemeinde in Tiflis /Georgien eine Part-

nerschaft aufzubauen.

Zu Beginn des Austausches mit Georgien möchten wir alle Interessierten und Neugierigen am

19.11.2016 zu einem Georgischen Mahl mit Weinprobe einladen. Beginn : 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Der Georgien-Experte Rainer Kaufmann, Autor einiger Bücher über Georgien, präsentiert Spitzenweine vom Weingut Avtandil Bedenashvili aus der georgischen Provinz Kardenakhi-Kachetien. Beim georgischen Mahl wird es Speisen aus der traditionellen und neuen georgischen Küche geben.

Weiterhin wird es Informationen über die historische und aktuelle Situation in Georgien geben. Der Preis für das Buffet beträgt 25.- Euro, die Weinprobe kostete 15.- Euro/Person.

Anmeldungen bitte bis zum 17.11.2016 an das evangelische Pfarramt Tel. 760027 oder an den Kirchengemeinderat Martin Gramm per Mail : Grammfamily@gmx.de

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa.12.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
	18.30	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Christkönigkirche)

Di.15.11.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So.13.11.	11.00	Hl. Messe
------------------	-------	-----------

Wieblingen

So.13.11.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag (Alter Friedhof)
------------------	-------	---

Treffpunkte

Di.15.11.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.17.11.	16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
	20.00	Kirchenchor (FH)

Krippenspiel

An Heiligabend wird es im Rahmen der Kinderkrippenfeier um 16 Uhr wieder ein Krippenspiel geben. Die erste Probe findet am **Samstag, den 19.11., von 10 – 11 Uhr in der Christkönigkirche** statt. Wir freuen uns über alle Kinder und Jugendlichen, die gerne mitwirken, mitspielen bzw. mitsingen möchten.

Wer Interesse bzw. Lust bekommen hat, meldet sich einfach unter folgender E-Mail Adresse an: krippenspiel-eppelheim@web.de. Bitte gebt bei eurer Anmeldung euren Vor- und Nachnamen, Alter und eine Telefonnummer an. Außerdem teilt uns in dieser Mail bitte mit, ob ihr gerne eine Sprechrolle übernehmen möchtet – das hilft uns im Vorfeld bei der Planung. Wir freuen uns auf Euch!

Das Eppelheimer Krippenspielteam

Das Krippenspielteam sucht für die Kulisse am Heiligen Abend ein Hochbett aus Holz als Requisite. Wer uns helfen kann, meldet sich unter Tel. 06221/765322 im Gemeindehaus. Gerne kommen wir vorbei und holen es bei Ihnen ab.

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den **20. November**, laden die Böhmerwäldler ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

kfd-Frauengemeinschaft

Wir bereiten **Adventsgestecke** unter Anleitung von Frau Sieglinde Barwig vor am Montag, den 21. November, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus. Evtl. etwas Grünzeug mitbringen.



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20* C+M+B+17

„Segen bringen, Segen sein!“
Gemeinsam für Gottes Schöpfung –
in Kenia und weltweit!



Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

In wenigen Wochen startet die 59. Sternsingeraktion zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in aller Welt. Wie in den vielen Jahren davor wollen wir in Eppelheim diese Aktion wieder tatkräftig unterstützen.
Hierzu brauchen wir Deine Hilfe – werde Segensbringer! Denn nur gemeinsam können wir diese großartige Aktion durchführen.

Wir wollen alle Eppelheimer Haushalte an drei Tagen besuchen.

Für Deine Unterstützung bedanken wir uns schon jetzt bei Dir!

<p>Termine: DI 29.11.16 17.00 - 18.30 Uhr 1. Ankleidetermin Kath. Gemeindehaus Eppelheim alternativ: FR 02.12.16 17.00 - 18.30 Uhr 2. Ankleidetermin Kath. Gemeindehaus Eppelheim SA 03.12.16 12.00 - 13.30 Uhr 3. Ankleidetermin Kath. Gemeindehaus Eppelheim DO 05.01.17 11.00 - 12.00 Uhr Gemeinsame Probe Filmvorführung: „Willi in Kenia“ Kath. Gemeindehaus Eppelheim FR 06.01.17 10:00 Uhr Gottesdienst mit Aussendung gemeinsames Mittagessen anschließend Sternsingerbesuche SA 07.01.17 12:30 – 18:00 Uhr Sternsingerbesuche SO 08.01.17 13:00 – 17:30 Uhr Sternsingerbesuche</p>	<p>Rückmeldung an: Kath. Pfarramt St. Joseph Rudolf-Wild-Str. 40 69214 Eppelheim Tel. 06221-763323 oder Bernd Hönig Tel. 06221-765322 oder eppeheimersternsinger@t-online.de</p>
---	---

Ich will 2017 mitmachen Wir wollen als Gruppe mitmachen
(Caspar, Melchior, Bathasar und Sternträger bilden eine Gruppe)

Name und Telefon:.....

Name und Telefon:.....

Name und Telefon:.....

Name und Telefon:.....

SEGEN BRINGEN * SEGEN SEIN

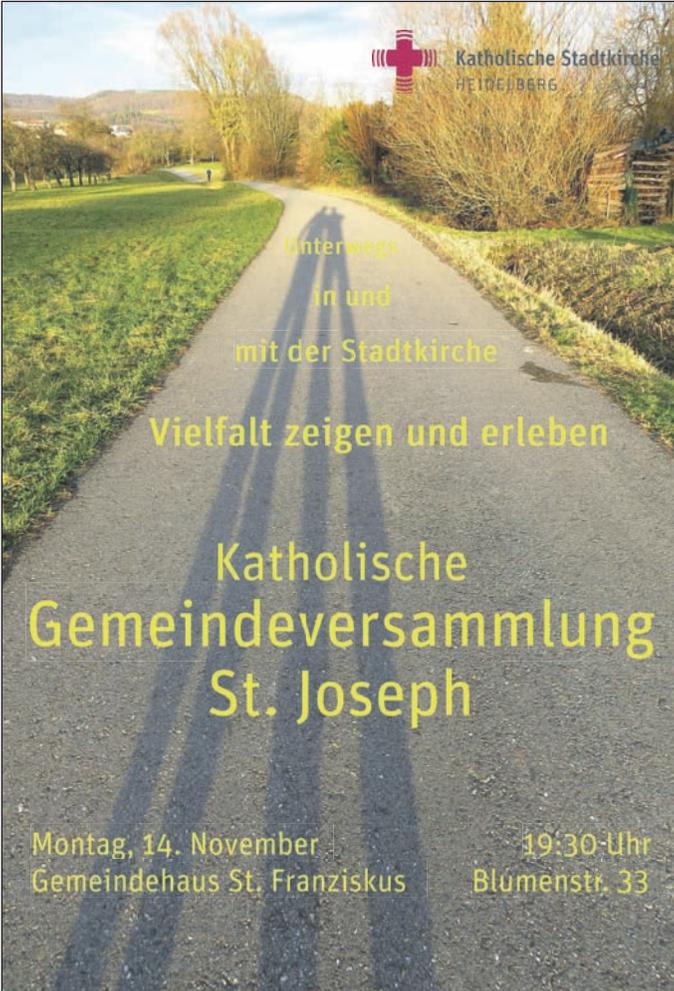
Neuapostolische Kirche

Do. 10.11.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103
Sa. 12.11.	18:00	Konzert des Konzertchores Nordbaden HD-Werderstr. 7 „Unbekannter Reger“
So. 13.11.	09:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103
	10:00	Jugendgottesdienst durch Bischof Jörg Vester in HD-Werderstr. 7
	10:00	Ökumenische Feierstunde zum Volkstrauertag auf dem alten Friedhof in HD-Wieblingen, Eingang Ost Wallstr. oder direkter Eingang West Adlerstr.
Mo. 14.11.	15:00	Seniorentreffen in HD Wieblingen, Im Sandwingert 103
Di. 15.11.	20:00	Chorprobe in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103
Mi. 16.11.	20:00	Gottesdienst zum Bußtag und Betttag in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103

Unbekannter Reger

Der Konzertchor der neuapostolischen Kirche Nordbaden unter der Leitung von Bernd-Jürgen Kulick widmet sich kleinen und eher unbekanntem Kompositionen Max Regers. Durch harmonische Virtuosität verstand es Reger, geläufige christliche Choräle oder Volkslieder in immer neue Klangverbindungen zu betten. Das Chorkonzert mit ausgesuchten Chorwerken und Choralsätzen findet am Samstag, 12. November 2016 um 18:00 Uhr in der neuapostolischen Kirche Heidelberg, Werderstr. 7 statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen www.nak-heidelberg.de.





Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Untenwegs
in und
mit der Stadtkirche

Vielfalt zeigen und erleben

Katholische Gemeindeversammlung St. Joseph

Montag, 14. November
Gemeindehaus St. Franziskus

19:30-Uhr
Blumenstr. 33

Unbekannter Reger

Kleine Chorwerke und Choralsätze



<p>Samstag, 12. Nov. 2016 18.00 Uhr</p> <p>Neuapostolische Kirche Heidelberg, Werderstraße 7</p>	<p>Sonntag, 13. Nov. 2016 18.00 Uhr</p> <p>Neuapostolische Kirche Karlsruhe-West, Görresstraße 3</p>
---	---

Konzertchor der Neuapostolischen Kirche
Apostelbereich Karlsruhe
Instrumentalensemble
Werner Neureuther (Violine)
Dr. Volker Mayer (Orgel)
Leitung: Bernd-Jürgen Kulick

Der Eintritt ist frei!

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
www.nak-heidelberg.de
www.nak-karlsruhe.de



Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Привёт из Москвы! (Viele Grüße aus Moskau!)

DBG-Schüler reisten zum Schüleraustausch nach Moskau

Jüngst ging für zwölf Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) in Eppelheim eine spannende Woche in der russischen Hauptstadt Moskau zu Ende. Nach dem Besuch der russischen Austauschschüler im Juni folgte nun im Herbst der Gegenbesuch in Russland.



Foto:Stepanova

Begleitet von den DBG-Lehrern Dr. Elena Stepanova, die den Austausch organisiert hat, und Oliver Schommer startete die Reise am Frankfurter Flughafen mit dem Flug nach Moskau. Der Abend diente schließlich noch dem Kennenlernen der russischen Gastfamilie und dem ersten Kontakt mit der russischen Kultur – viel Essen und noch mehr Tee! Am nächsten Morgen ging es für die Schüler mit einer geführten Bustour quer durch Moskau. Zu den Sehenswürdigkeiten während dieser Tour zählten unter anderem die Lomonossow-Universität, die Basilius-Kathedrale und der Zarenpalast in Kolomenskoje. Den Höhepunkt stellte das Lenin-Mausoleum auf dem Roten Platz dar, in dem der konservierte Leichnam Lenins zu betrachten war. Am nächsten Tag folgte die Teilnahme am Unterricht der Moskauer Schule. Die Disziplin und das breite Allgemeinwissen der russischen Schüler waren hierbei sehr beachtenswert. Nachmittags ging es zur größten Kunstsammlung Moskaus, der Tretjakow-Galerie. Die deutschen Schüler konnten hier die größten Werke russischer Künstler bestaunen. Das Wochenende war für gemeinsame Zeit in den Gastfamilien vorgesehen. Für viele der deutschen Schüler hieß es ab in die nächsten Einkaufszentren, um noch schnell Souvenirs oder andere Geschenke für Familie oder Freunde zu kaufen, Kart zu fahren oder Museen zu besichtigen. Am Abend ging es dann noch zu einem Piano-Konzert im Großen Saal des Konservatoriums. Ein besonderes Highlight des Besuchs stellte der Moskauer Kreml dar, welchen man zuvor nur aus dem Fern-

sehen kannte. Hinzu brillierte die Moskauer Rüstkammer mit großartigen Werken der russischen Geschichte. Der Besuch des Kosmonautenmuseums versetzte die deutschen sowie die russischen Schüler in eine andere Galaxie und lud zum Träumen ein. Trotz anfänglicher kultureller Unterschiede sind nach diesem Austausch aus den Austauschschülern echte Freunde geworden und es wurden schon Pläne für erneute Besuche geschmiedet. Dank der heutigen Technik ist es problemlos möglich, den Kontakt mit den neugewonnenen Freunden aufrecht zu halten. Rückblickend war es eine echte Bereicherung und Erfahrung für beide Seiten, welche man auch gerne wiederholt.
Text: Jannik Rösch (Kursstufe 1)

Volkshochschule

Gut leben mit Diabetes

Vielen Menschen ist der Begriff Diabetes bekannt, doch die wenigsten wissen, was sich wirklich dahinter verbirgt. Um ein tieferes Verständnis für die komplexe Krankheit zu gewinnen, veranstaltet die Volkshochschule Heidelberg anlässlich des Welt-diabetestages am 14. November einen Vortrag zum Thema „Gut leben mit Diabetes“. Mehr als sieben Millionen Menschen leiden derzeit in Deutschland an der folgenschweren Volkskrankheit, die mit Medikamenten behandelt wird. Dazu kommen vermutlich 4 Millionen Menschen, deren Erkrankung noch nicht diagnostiziert wurde. Der Referent, Dr. med. Florian Beiglböck, ist Diabetologe und wird von zwei Diabetesassistentinnen begleitet. Der Vortrag findet am Montag, 14.11.2016, um 19:00 Uhr in der Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Str. 76 statt. Er wird in Zusammenarbeit mit der kassenärztlichen Vereinigung angeboten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Informationen unter: 06221/ 9119-71 oder www.vhs-hd.de

Theresia Bauer liest vor! Bundesweiter Vorlesetag 2016

Für Kinder von 6 bis 10 Jahren und ihre Eltern

Zum Bundesweiten Vorlesetag am 18. November liest Theresia Bauer, die Baden-Württembergische Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst ab 17.30 Uhr in der Cafeteria der Volkshochschule aus aktuell erschienenen Kinderbüchern. Die Mutter von zwei Söhnen präsentiert, abseits von ihrem Arbeitsalltag als Politikerin, in gemütlich-kindgerechter Atmosphäre ausgesuchte Kinderliteratur.

Der Bundesweite Vorlesetag setzt ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Der Eintritt ist frei.

vhs-Kurs – jetzt anmelden!

1791.03k Babysitterdiplom in Eppelheim – für Jugendliche ab 13 Jahren am 03.12.2016, 10:30 Uhr – 15:30 Uhr Susan Hänggi
Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de



Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

Bundestagsabgeordneter Lamers zum Ritter der Ehrenlegion ernannt

Die CDU Eppelheim gratuliert unserem Bundestagsabgeordneten zu einer außergewöhnlichen Ehrung. Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers ist vom französischen Staatspräsidenten François Hollande per Dekret vom 6. Juli 2016 in den Rang eines Ritters im Nationalen Orden der Ehrenlegion Frankreichs erhoben worden. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Großen Rathaussaal in

Heidelberg überreichte der französische Botschafter in Deutschland, S.E. Philippe Étienne, dem Heidelberger Bundestagsabgeordneten die Ordensinsignien. Nach der Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister Jürgen Odszuck würdigte der Botschafter in seiner Laudatio die jahrzehntelangen Verdienste von Prof. h. c. Dr. Lamers um die deutsch-französische Freundschaft. Lamers dankte in seiner Rede den französischen Parlamentariern aus der Parlamentarischen Versammlung der NATO, die ihn für den Nationalen Orden der Ehrenlegion vorgeschlagen hatten. Die Verleihung sei eine „außerordentliche Ehre“, so Lamers. Die Verständigung zwischen Frankreich und Deutschland sei ihm stets ein Herzensanliegen. Beide Staaten hätten gemeinsam viel bewegt – in Europa wie auch in der NATO. Jeder wisse, wie stark der deutsch-französische Impuls für die europäische Politik und weit darüber sei. Zeit seines politischen Wirkens habe er sich, so Karl A. Lamers, für ein starkes Europa und ein stabiles Nordatlantisches Bündnis eingesetzt. In der NATO müsse Europa ein leistungsfähiger Pfeiler sein. Innerhalb Europas seien es dann Deutschland und Frankreich, die den Nukleus, den Kern der europäischen Außen- und Sicherheitspolitik bilden. Für eine enge Partnerschaft zwischen beiden Ländern habe er sich international stets mit aller Kraft eingesetzt.



(v. l. n. r.): Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers, Volker Wiegand

Foto: CDU Eppelheim

Um diese einzigartige Freundschaft in Zukunft weiter zu fördern, sei es besonders wichtig, junge Menschen für die deutsch-französischen Beziehungen zu begeistern. Die vielfältigen Städtepartnerschaften in der Region sowie zahlreiche Aktivitäten, Austauschprogramme und Kulturfestivals böten hier eine großartige Basis. „Wir alle sind aufgerufen, stetig an der deutsch-französischen Freundschaft zu arbeiten“, so Lamers zum Abschluss seiner Dankesrede. Im Anschluss überbrachte der Vorsitzende Volker Wiegand die Glückwünsche des CDU Stadtverbandes.

FDP www.fdp-eppelheim.de

Der FDP Ortsverband gratuliert sehr herzlich Frau Patricia Popp zur gewonnenen Bürgermeisterwahl und wünscht sich eine gute Amtszeit zum Wohle Eppelheims.

Thomas Wieland, den wir unterstützten, hat sein Ziel leider nicht erreicht, obwohl uns seine finanziellen Vorschläge gefallen haben.

Nun sind wir auf die Amtszeit von Frau Patricia Popp gespannt, die frisch und voller Energie an Ihre Aufgabe herangeht.

Die FDP hofft, dass Frau Popp den erfolgreichen Weg von Dieter Mörlein weiterverfolgt und werden Sie bei einer nachhaltigen Finanzpolitik unterstützen.

Der FDP Ortsverband lädt alle Interessierte, Freundinnen und Freunde der FDP recht herzlich zur Liberalen Runde Eppelheim ein:

Wann: Mittwoch, 16. November 2016, 19.30 Uhr

**Wo: Gaststätte „Campo Sportivo“ im Tennisklub
Peter-Böhm-Str. 50, 69214 Eppelheim**

SPD www.spd-eppelheim.de

Musik und Dialog mit den Bürgern kam prima an Jazz mit dem „Trio Variety“ und Gespräche mit Patricia Popp / SPD feierte Eventpremiere am Wasserturm

Es gab Jazz mit dem „Trio Variety“ und Gespräche mit Eppelheims künftigen Bürgermeisterin Patricia Popp. Beides kam bei der Bevölkerung prima an. Mit einem Jazz Frühschoppen feierte der SPD Ortsverband eine gelungene Premiere am Wasserturm. Bei schönstem Sonnenschein waren die vielen Sitzplätze schnell belegt. Super war das Musikangebot mit dem „Trio Variety“, so die einhellige Meinung der zahlreichen Gäste. Allen Blairman am Schlagzeug, Olaf Schönborn am Saxophon und Mario Fadani am Kontrabass begeisterten mit ihrer Musik von der ersten Minute an. Die drei Musiker sind seit vielen Jahren eine feste Größe der Heidelberger und Mannheimer Jazzszenen und wussten entsprechend ihr Publikum zu begeistern. „Unser neues Festkonzept ist auf Anhieb ein Erfolg“, freute sich SPD Ortsvereinsvorsitzender Devrim Korkut. Den Jazz Frühschoppen hatte man bewusst in den Herbst gelegt. „Früher haben wir ein Sommerfest veranstaltet und kollidierten dabei immer mit anderen Vereinstermine“, so SPD Fraktionsvorsitzende und Kreisrätin Renate Schmidt. Außerdem war es dem Ortsverband wichtig, den Wasserturmplatz mit seinem besonderen Flair zu nutzen und für die Bürgerinnen und Bürger den Stadtkern mit dem Fest zu beleben. „Wir wollten zugleich bei diesem Fest die örtliche Gastronomie stärken und einbinden. Dafür haben wir das Café Crème als Partner gewinnen können“, informierte Devrim Korkut. Er freute sich, dass Bundestagsabgeordneter Lothar Binding und Landtagsabgeordneter Daniel Born Zeit zum Vorbeischauen fanden. Das Hauptaugenmerk galt an diesem Festvormittag der zukünftigen Politik Eppelheims. Patricia Popp hatte ihre Familie und viel Zeit für Gespräche mit der Bevölkerung mitgebracht. Diese Möglichkeit des ungezwungenen Dialogs wurde von Jung und Alt ausgiebig genutzt. Die künftige Rathauschefin stellte auf Wunsch in den vielen Gesprächen ihre Vision einer „Bürgerstadt“ und ihre Ziele in den Bereichen Bildung, Kinderbetreuung, Stadtentwicklung, Naherholung, Vereinswesen und Ehrenamt vor. Aber sie war auch eine gute Zuhörer, die die angesprochenen Probleme und Sorgen der Bürger ernst nahm. Die Fest Idee mit der Kombination von Musik und Dialog gefiel ihr richtig gut. Federführend hatten die beiden Vorstandsmitglieder Hildrun Pisch-Papendick und Birgit Thomas den Jazz Frühschoppen organisiert. Sie erfuhren dafür viel Lob. Verköstigt wurden die Besucher unter anderem mit Weißwurst, Brezeln und leckeren Canapés. Getränke aller Art servierte Mahmut Kuyucu mit seinem Café Crème-Team.



Foto: S.Geschwill

Termine:

Einladung zum politischen Kaffeeklatsch der SPD Eppelheim, am Sonntag, den 13.11.2016 ab 14.00 Uhr im „Sole d'Oro“, Seestraße 52, Eppelheim mit Silvio Keil.

Einladung des SPD Oftersheim zu „Erinnerungen an Helmut Schmidt“ am Sonntag, den 13. November von 15-17 Uhr im Bürgersaal (Eichendorffstr. 2) in Oftersheim – eine musikalische Lesung.

Einladung zum MITGLIEDERKREISPARTEITAG DER SPD RHEIN-NECKAR
am Montag, den 21. November 2016 um 19:00 Uhr Aegidius-Halle, Pestalozzistraße 5-7, 69181 Leimen-St. Ilgen.

Bahndamm-Fotowettbewerb

Der Countdown läuft, noch 3 Wochen bis zum Abgabetermin 30.11.2016. Die Teilnahmebedingungen finden Sie hier: www.spd-eppelheim.de oder über den QR-Code:



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Pokal Regen beim Internationalem 8.RNO-Pokal Turnier

Am Wochenende nahmen die Judo-Kids vom ASV-Eppelheim mit ihrem Trainer Eyüp Soylu beim Internationalen 8.Rhein-Neckar-Odenwald Pokal Turnier für Judo-Sportler der Altersklassen U11 und U15 in Nußloch teil, dieses Turnier zählt zu den größten Judo Jugend-Turnieren im Rhein-Neckar-Odenwald Kreis wo es für die ersten drei platzierten Kämpfer Pokale gibt.

Es sollte ein sehr erfolgreicher Tag für die Judo Sportler des ASV-Eppelheim werden, am Ende des Turnier Tages konnten sich die jungen ASV-Eppelheimer Judokämpfer sich mit ihrem Betreuer über folgende Platzierung sehr freuen :



Fotos: Eyüp Soylu

3. Platz, Nelly Lichtenberg (Bild mit 4, zweite von rechts), -24g in der Klasse Jugend-U11

3. Platz, Nuri Yesilgöz (Bild mit 4, erster von links), -43kg in der Klasse Jugend-U11

2. Platz, Michelle Grüber (Bild mit 3, zweite von links), -48kg in der Klasse Jugend-U15

2. Platz, Finn Braß (Bild mit 4, erster von rechts), -24kg in der Klasse Jugend-U11

2. Platz, Sinan Seckler (Bild mit 3, erster von rechts), -43kg in der Klasse Jugend-U15

1. Platz, Bernice Hassayoun (Bild mit 4, zweite von links), -48kg in der Klasse Jugend-U11

1. Platz, Jan Gärtner (Bild mit 3, erster von links), -50kg in der Klasse Jugend-U15

Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren den Pokalgewinnern recht herzlich zu ihrem Erfolg beim 8.Rhein-Neckar-Odenwald Pokal Turnier.

Eyüp Soylu ist Vize Weltmeister im Sambo

Unser Judo Trainer und Abteilungsleiter Eyüp Soylu (Bild : 1 von links) der Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim, nahm in Proec Kroatien, an den Sambo-Weltmeisterschaften mit Erfolg teil.

Sambo ist eine russisch-sowjetische Kampfsportart, Sambo hat seine Wurzeln im japanischen Judo sowie im Ringen, Sambo wurde 1923 entwickelt, Entwicklungsziel war die Verschmelzung der effektivsten Techniken traditioneller Kampfkünste zu einem

System.

Eyüp Soylu der in Klasse M4 der Gewichtsklasse -100kg an den Start ging konnte sich in den ersten beiden Runden Kämpfen siegreich gegen Kämpfer aus Bulgarien und den USA durchsetzen, und stand somit im Halbfinale einem Gegner aus der Ukraine gegenüber, auch diesen Kampf konnte Eyüp Soylu für sich entscheiden und zog somit verdient ins Finale der Gewichtsklasse -100kg ein, hier aber unterlag er seinen Gegner aus Litauen, durch ein Fehlentscheidung des Kampfrichters, somit Platz 2 in der Gewichtsklasse bis 100kg für Eyüp Soylu bei diesem Sambo Weltmeisterschaften.



Foto: Eyüp Soylu

ASV Turnen/Leichtathletik

Kindertanzen

Ab dem 7.11.2016 findet das Kindertanzen für Kinder von 3-5 Jahren immer montags von 15.00-16.00 Uhr und für Kinder von 6-9 Jahren montags von 16.00-17.00 Uhr im Gymnastikraum des Capri-Sonne-Sportcenter statt. Theresa freut sich auf euch!

Auskünfte bei Michaela Günther-Lange, Telefon: 3264943, eMail: michaela-guenther@gmx.de

ASV/DJK Fußball

E2-Jugend: Überlegener 18-0 Heimsieg gegen VfB Wiesloch

Am Samstag, den 29.10. fand das letzte Heimspiel der Hinrunde auf dem DJK-Platz in Eppelheim statt. Trainer Marcel hatte seinen Kader etwas umgebaut, so dass heute auch einige Kinder dabei waren, die bisher weniger gespielt hatten.

Bei strahlendem Sonnenschein erfolgte der Anpfiff kurz vor 12 Uhr und unsere Jungs legten wie gewohnt los wie die Feuerwehr. Danach ist die Geschichte des Spiels schnell erzählt: Der Tabellenletzte aus Wiesloch, der übrigens ohne einen Auswechselspieler angetreten war, hatte zu keiner Zeit Zugriff auf dieses Spiel und verlor letztlich 18-0. Respekt vor den 7 Wieslocher Jungs, die das alles tapfer ertrugen und zu keiner Zeit aufgaben, obwohl sie nur zweimal im Spiel überhaupt in unseren Strafraum kamen.

Unsere Mannschaft schoss Tore wie am Fließband und bis auf die zwei Abwehrrecken Moritz und Joscha trafen alle Spieler zum Teil auch mehrfach. Der Coach konnte viel rotieren lassen, so dass alle viel Spielzeit bekamen und diese auch erfolgreich nutzten.

Die klare spielerische Überlegenheit mündete allerdings eher in Einzelaktionen unserer Jungs, so dass das von den Trainern geförderte und geforderte Kombinationsspiel, das in den letzten Partien immer besser zu bewundern war, heute etwas vermisst wurde. Aber natürlich herzlichen Glückwunsch zu diesem glasklaren und auch in dieser Höhe verdienten Sieg...

Es spielten: Kolja(TW), Jordan, Moritz, Noel, Jan, Nuri, Rosch, Luca, Furkan, Joscha und Deniz

FV Brühl – ASV/DJK Eppelheim 2:4

Ein wuchtiger Freistoß von Dennis Sommer (7.) und ein von

Domenik Kohl abgeschlossener Konter (24.) sorgten für Eppelheims 2:0-Pausenführung. Patrick Greulich verkürzte nach der Pause (47.). Der Tabellenführer bewahrte kühlen Kopf. In Brühls Drangperiode traf Sebastian Fenyö zum 1:3 (61.). Philipp Beisel erhöhte auf 1:4 (69.). Brühl gelang nur noch das 2:4 durch Heene (81.). Aufstellung: Bel Hadi-Bauer (66. Beisel)-Fenyö-Huber-Kieser (73. Neusser)-Ünlü-Kohl (88. Schreckenberger)-Treiber-Hofbauer-Hilger-Sommer

ASV/DJK Eppelheim – 1. FC Mühlhausen 1:1

In einem kampfbetonten Spiel trennten sich beide Mannschaften 1:1 unentschieden. In der 8. Minute lies ein Eppelheimer Abwehrspieler den Ball durchrutschen, Jörn Wetzels bedankte sich und erzielte das 0:1. 3 Minuten später hatte Luca Bauer den Ausgleich auf dem Fuß, er verzog aber aus aussichtsreicher Position knapp. Eppelheim hatte mehr vom Spiel, konnte aber an die Leistungen der vergangenen Wochen nicht anknüpfen. Es dauerte bis zur 34. Minute ehe Marcel Hofbauer der Ausgleich gelang. Philipp Beisel schickte Marcel Hofbauer auf die Reise, der sich dann geschickt gegen seinen Gegenspieler durchsetzen konnte und sicher zum 1:1 vollendete. Kurz danach startete Ümit Ünlü von der Mittellinie aus, seinen Querpas erreichte den mitlaufenden Philipp Beisel nicht. Aber auch Mühlhausen war nicht chancenlos. In der 37. Minute rettete Sebastian Huber in höchster Not gegen einen Mühlhausener Angreifer. In der 2. Halbzeit boten beide Mannschaften viel Kampf und Krampf. Die Partie war oft durch zahlreiche Fouls unterbrochen, sodass die Zuschauer wenig sehenswerten Fußball zu sehen bekamen. Erst in den letzten 10 Minuten versuchten beide Mannschaften nochmals alles, aber bei Eppelheim scheiterte Domenik Kohl und Felix Schreckenberger, bei Mühlhausen Steffen Kretz und Paolo Sangricoli, so dass es beim Unentschieden blieb.

Aufstellung: BelHadj, Bauer(75. Schreckenberger)-Fenyö-Huber-Kieser-Treiber-Ünlü-Beisel(70. Kohl)-Hofbauer-Hilger-Sommer

Nächstes Spiel:

Sonntag, 13.11.2016, **15:00 Uhr** FC Bammental – ASV/DJK Eppelheim

ASV/DJK Eppelheim 2 – TSG Rohrbach 5:0, Tore: 2 x Flender, Kohler, Schmitt, Zeh

FC Germania Meckesheim-Mönchzell 2 – ASV/DJK Eppelheim 2 1:1, Tor: Matejka

FG Union Heidelberg – ASV/DJK Eppelheim 2 1:1, Tor: Schmitt

ASV/DJK Eppelheim 2 – TB Rohrbach-Boxberg 2 1:2, Tor: Reinhardt

Barcelona, Liveticker und Oldschool

B-Juniorinnen bei Sieg gegen Rohrbach wieder in der Spur

Eine beeindruckende Teamleistung boten die zehn B-Juniorinnen am Sonntag im heimischen ASV-Gänslöcher. Nach den knappen und auch etwas vermeidbaren Niederlagen gegen Handschuhsheim und Ladenburg wollte das Team um Kapitänin Leia Lehmann gegen Rohrbach zeigen, dass mit ihm im Kampf um den Landesliga-Staffelsieg noch immer zu rechnen ist.

Dementsprechend spielten die Mädchen vom Wasserturm nach dem Anpfiff sofort Pressing und erarbeiteten sich gute Chancen, es fehlte aber im finalen Pass oder beim Torschuss noch die Präzision. Der Liveticker von Co-Co-Trainerin Frieda verzeichnete in der ersten Halbzeit alleine zehn gute Einschussmöglichkeiten. Zweimal hieß es aber auch: Treffer, denn Nicola verwertete einen klugen Steilpass von Alexa in die Schnittstelle zum Führungstrefner und sorgte anschließend mit dem 2:0 für Ordnung auf der Ergebnistafel. Dass hinten die Null stand, war der aufmerksamen und engagierten Defensive um Emely, Alexa, Narin und Ilayda zu verdanken. Und Laura im Eppler Tor holte sich einige gefährliche Bälle routiniert. Rohrbach kam eigentlich fast nur mit langen Bällen vors Tor der Mädchen in Pink.

Halbzeit zwei drehte dann das Team von Trainergespann Thorsten Schmitz, der aus Barcelona per Whatsapp zugeschaltet war, und Marc Böhmann, der Oldschool-mäßig am Spielfeldrand stand, weiter auf. Zuerst verwertete Larissa einen Abpraller nach klugem Distanzschuss von Nicola, dann traf Emma, die erstmals als Feldspielerin bei den B-Juniorinnen agierte, nach Noras tollem Querpas zum umjubelten 4:0. Sehenswert war auch das 5:0, Alexa nahm aus dem Halbfeld Maß und zirkelte das Leder

Nicola genau in den Lauf, die der guten Rohrbacher Torwärtin keine Chance ließ. Nicola erhöhte dann mit ihrem vierten Treffer nach einem coolen Pass von Leia zum 6:0. Jetzt durften auch die Rohrbacherinnen einmal jubeln, über links erzielten sie den Anschlusstreffer. Nachdem Alexa kurz darauf mit einem Hammer aus 20 Metern nur die Latte traf, führte ihre Ecke per Rohrbacher Eigentor zum 7:1. Da Schiedsrichter Mark Schwanke, der dankenswerterweise den erkrankten Verbandsschiedsrichter sensibel ersetzte, ordnungsgemäß nach 80 Minuten abpfiff, blieb es beim 7:1-Sieg, der nur deshalb einseitig ausfiel, weil die Torwärtin der Mädchen aus Heidelbergs Südstadtteil überragend hielt. „Jetzt wollen wir in Sandhausen am Samstag nachlegen und vielleicht noch #Staffelsieger werden“, whatsappte Trainer Thorsten Schmitz aus Barcelona begeistert.



Die siegreichen B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Leia Lehmann (C), Nicola Hauk (4), Nora Hübner, Alexa Beidinger, Larissa Wirth (1), Narin Bamerni, Emely Schmitz, Emma Schwanke (1), Ilayda Akkuleliler Foto: Emely Schmitz

Liveticker: Frieda Reif

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 2000 und 2001) trainieren dienstags um 18.30 Uhr und freitags um 17.30 Uhr auf dem ASV-Rasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

ASV Kegeln

1. Spieltag Badische Mannschaftsmeisterschaft Senioren A

06.11.16 in Sandhausen

Frank Lenhard	454
Robert Partl	442
Klaus Löhr	430
Rainer Sturm/	
Harald Füllkrug	423
Uwe Brunner	406
Frank Nöltner	390

Gesamt: **2545**

ASV Ringen

Die nächsten Kampftage

Nach der hohen Niederlage gegen den Tabellenführer aus Graben-Neudorf geht es am 12.11. auswärts gegen die zweite Mannschaft aus Reilingen/Hockenheim. Kampfbeginn ist um 18:30 Uhr. Die letzten drei Kämpfe der Saison finden dann alle in der heimischen Ernst-Knoll-Halle statt.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage www.ringen-in-eppelheim.de, auf Facebook „Ringen in Eppelheim“, oder per App für alle Smartphones. // Bericht: T.E

näcAster
Kampftag!!!
irringen.de/sport

**Reilingen/
Hockenheim 2 VS.**

Sa. 12.11. / 18:30 Uhr
Fitz-Mannherz-Halle, Wilhelmstr. 42/3, 68799 Reilingen

ASV EPELHEIM
Abt. Ringen

ASV Volleyball/Beachvolleyball

Spielbericht 2. Heimspieltag ASV 1

Wer sich nach dem ersten Spieltag auf ein hochklassiges Duell des Tabellenersten VfB Reicholzheim gegen den Tabellenzweiten vom ASV gefreut hatte, der wurde schon früh enttäuscht. Die Eppelheimer hatten zu keiner Zeit eine Chance. Angabe, Angriff und Blockspiel der Reicholzheimer waren klar besser, so dass das Spiel in einer schnellen und deutlichen Heimmiederlage mit 0:3 endete. Das zweite Spiel gegen Viernheim sollte hingegen mehr Spannung bringen. Viernheim reiste ersatzgeschwächt an und auch auf Seiten Eppelheims waren einige Spieler gesundheitlich stark angeschlagen erschienen.

Dadurch entwickelte sich zwar kein hochklassiges Spiel, jedoch kämpften beide Teams mit aller Macht um die Punkte, was teilweise zu extrem langen Ballwechseln führte.

Verdient ging es somit mit einer Punkteteilung nach 4 Sätzen in den 5. und entscheidenden Satz, den Eppelheim dann klar für sich entscheiden konnte – der Zusatzpunkt bleibt dahor!

Der Spieltag zeigte, dass ein Erreichen der Meisterschaft derzeit wohl in weiter Ferne liegt, jedoch bleibt das Ziel, einer Position unter den TOP 3, weiterhin bestehen.

Am 20.11. geht es nun in St. Leon-Rot weiter, wo der ASV auf die Heimmannschaft sowie den ASC Feudenheim trifft.

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK – Judo

Jonas Mollet baden-württembergischer Meister der Männer –66 kg



Über 100 Teilnehmern standen bei der stark besetzten Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft der Frauen und Männer im Judo in Esslingen auf der Matte. Es ging darum, sich für die Mitte November in Kirchheim stattfindende Deutsche Pokalmeisterschaft zu qualifizieren. Von der DJK

startete Jonas Mollet als jüngster Jahrgang und Jan Jan Mollet zum ersten Mal in einer höheren Gewichtsklasse. Beide zeigten souveräne Kämpfe, so dass am Ende Gold, Bronze und die Qualifikation zur deutschen Pokalmeisterschaft gelang. Herzlichen Glückwunsch und wieder einmal „Dankeschön“ an Matthias Krieger für die Betreuung!
Foto: Karin Mollet

Trainingszeiten der Judoabteilung

Trainingsplan
JUDO

Tag	Judogruppe	Alter	Uhrzeit
Montag	Kindergarten - Judo	3 - 6	15.30 - 16.30
	Fortgeschrittene (ab gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Jugend/Erwachsene - vereins offen -	ab 14	18.00 - 19.45
Dienstag	Anfänger (weiß/weiß-gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
Mittwoch	Kindergarten - Judo	3 - 6	16.30 - 17.30
	Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene	/	20.00 - 21.30
Donnerstag	Fortgeschrittene (ab gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Jugend/Erwachsene - vereins offen -	ab 14	18.00 - 19.30
Freitag	Anfänger (weiß/weiß-gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene	/	18.00 - 19.30

Eissportclub Eppelheim

Eisbären zu Gast in Ravensburg

Am Samstag schließen die Eisbären mit dem Gastspiel in Ravensburg die erste Halbbrunde ab. Mit einem Drittel gewonnener Spiele blickt man dabei auf eine durchwachsene Hinrunde zurück, bei der man jedoch positiv resümieren kann, dass man jeden Gegner hätte schlagen können, teilweise sogar hätte müssen. Um den Anschluss an die obere Tabellenhälfte nicht zu verlieren, zählt daher am Samstag nur ein Sieg, ist der EV Ravensburg doch punktloses Tabellenschlusslicht.

Die Puzzlestädter haben ihrerseits den Saisonauftakt komplett verschlafen.

Während man sich in der letzten Saison noch über die Lobeshymnen der Gegner ärgerte, dass die sportliche Leistung mit dem letzten Tabellenplatz nicht korrespondiere, muss man bislang diesen als völlig verdient betrachten. Zwei deutliche 0:9-Klatschen gegen die Top-Teams Bietigheim und Heilbronn sind dabei der negative Höhepunkt aus 6 sieglosen Spielen.

Doch am vergangenen Wochenende lies der EVR plötzlich aufhorchen. Das Gastspiel beim Tabellenführer in Zweibrücken, bei dem Ravensburg traditionell mit Rumpfkader antrat, drohte bei der knappen 7:8- Niederlage noch zu kippen. Und genau dies sollte den Eisbären Warnung genug sein, den Gastgeber nicht zu unterschätzen. Auch wenn das sportliche Selbstverständnis eines Sieges die Marschrichtung sein muss, darf die Einstellung nicht in Richtung „Punktlieferant“ abdriften, sonst könnte sich die Rollenverteilung hierbei ganz schnell ändern.

Die Vorzeichen sehen jedoch alles andere als düster aus. Seit der Rückkehr in die RLSW konnte man gegen den EVR die volle Punktausbeute einfahren und mit einem Ergebnis-Schnitt von 5:2 regelmäßig überzeugen. All das zählt am Samstag jedoch nicht. Mit der ordentlichen Offensivleistung der letzten Spiele und einer deutlich konzentrierteren Defensivleistung müssen die Eisbären 60 Minuten hellwach sein, um am Ende den dritten Saisonsieg feiern zu können.

Eppelheimer Carneval Club

Am Freitagabend – dem 11.11 – überschlagen sich in Eppelheim die Ereignisse:

Direkt im Anschluss an den Eppelheimer Martins-Umzug, der um 18 Uhr beginnt (Aufstellung ab 17:30 Uhr) und kurz nach 19 Uhr und dem Austeilen der Martins-Männer beendet ist, wird in Eppelheim noch keine Nachtruhe einkehren.

Nein, dann geht es erst richtig los:

Denn um 19:30 Uhr wird der Eppelheimer Carneval Club (ECC) mit Pauken und Trompeten vom Gasthaus Adler kommend durch die Stadt ziehen um das Eppelheimer Rathaus zu stürmen und sturmreif zu schießen.

Vor dem Rathaus werden die Garden des ECC dann mit zustoßen und den Elferrat unterstützen, um den Eppelheimer Stadt- und Rathaus-Schlüssel zu erobern und in Eppelheim dann bis zum Aschermittwoch die Regierungsgeschäfte zu übernehmen.

Der amtierende ECC-Sitzungspräsident Jens Schneider wird das Ganze mit witzigen bunten Reimen untermalen und seine Regierungserklärung proklamieren und vorstellen..

Im Anschluss daran wird an Ort und Stelle die Siegesfeier stattfinden und hierzu ist wie in all den Jahren zuvor die Bevölkerung herzlich zu Weck, Wurst und „Wein“ eingeladen. (= Sekt, Bier und alkoholfreie Getränke)

Die ECC-Mitglieder treffen sich dann anschließend noch im Gasthaus „zum Adler“ und um schon mal die ersten „Eppel Helau“ zu üben.

Denn diesen Schlachtruf wird man beim ECC in der jetzt beginnenden 43. Kampagne noch sehr oft gebrauchen.

Höhepunkt wird hierbei die große Prunksitzung am Samstag, den 18. Februar 2014 in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle sein.

Keglerverein 1962 Eppelheim

Trauer um Bernd Kraft

Am 1. November ist im Alter von nur 65 Jahren Bernd Kraft verstorben. Bernd Kraft leitete als Pächter unter dem Namen „Bernd's Sportjournal“ von Oktober 2010 bis Dezember 2014 das Bistro- Restaurant in der Classic Arena in Eppelheim. Gerne erinnern sich die Kegelfreunde und Gäste aus Nah und Fern an die tolle Atmosphäre, die Live-Musik Abende, das Flair des Bistros. Für Bernd war es „sein Kind“, das er mit vielen positiven Ideen, aufgrund seiner großen Erfahrung als Gastronom, gemeinsam mit uns gestaltet hatte. Nur schweren Herzens hat Bernd Kraft Ende 2014 das Geschäft an einen Nachfolger übergeben. Mit seinem Engagement hat er, gemeinsam mit uns, mit dem Aufbau einer funktionierenden Gastronomie in der Classic Arena einen wichtigen Meilenstein gesetzt. Hierfür schulden wir Bernd Kraft Dank und Anerkennung. Wir, die Mitglieder des Keglervereins Eppelheim, bedauern seinen frühen Tod. Der Kegelsport verliert in ihm einen treuen Freund, der in unseren Gedanken weiterlebt. Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

Heinrich Seeger, Vorsitzender Keglerverein 1962 Eppelheim e.V.

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – SG Ettligen 6126:5829.

Durch eine deutliche Leistungssteigerung hat der VKC Eppelheim den Vormarsch der SG Ettligen gestoppt und die Tabellenführung in der Bundesliga verteidigt. Da Rot-Weiß Sandhausen in Wolfsburg verlor, liegen nun Eppelheim und Mörfelden alleine punktgleich an der Spitze. Ettligen blieb etwas hinter den Erwartungen zurück, hielt die Partie aber zunächst offen. In die Vollen waren die Gäste auf Augenhöhe, im Abräumen jedoch erwiesen sich die Eppelheimer als besser. Lars Ebert machte 37

Kegel gegen Gerd Wolfring durch. Daniel Aubelj ist immer noch nicht der Alte und zeigt Schwächen im Abräumen. Mit nur 967 Kegeln blieb er weit unter seinen Möglichkeiten, gab aber nur sechs Zähler gegen Dieter Ockert ab. Jürgen Cartharius hatte mit Andreas Christ den stärksten Ettliger gegen sich. Er begann mit 288 Kegeln, der stärksten Einzelbahn, doch Christ spielte groß auf und holte sich mit 1062 die Tagesbestleistung. Mit nur 15 Kegeln Vorsprung gingen Marlo Bühler, Tobias Lacher und Jan Jacobsen auf die Bahnen. Schnell zeigte sich, dass die Eppelheimer tiefer besetzt sind. Thomas Speck konnte mit dem fehlerfrei aufspielenden Marlo Bühler nicht mithalten, ebenso wenig Andreas Wolf gegen Tobias Lacher. Der ebenfalls fehlerlose Jan Jacobsen machte weiteren Boden gegen Rainer Grüneberg gut. Mit 6126 Kegeln steigerte sich der VKC gegenüber der Vorwoche deutlich. „Das sind so die Regionen, in denen wir zu Hause spielen sollten“, meinte Mannschaftsführer Gunther Dittkuhn. VKC: Ebert 1023, Aubelj 967, Cartharius 1046, Bühler 1037, Lacher 1029, Jacobsen 1011.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – KSG/SG Zweibrücken 5681:5568. Der VKC Eppelheim II verschaffte sich mit diesem Erfolg im Abstiegskampf Luft. Der sehr starke Christopher Hafen legte mit 1008 Kegeln im Starttrio den Grundstein dafür. Eine gute Leistung bot diesmal Andreas Henle. Die VKC-Reserve zeigte erneut große Schwächen im Abräumen und leistete sich 41 Fehler. „Wir haben den Vorsprung des Starttrios nur verwaltet“, sagte Gunther Dittkuhn, der mit sich gar nicht zufrieden war. VKC II: Heizmann 950, Hafen 1008, Henle 956, Loy 909, Waldherr/Meckler 916, Dittkuhn 942.

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – Vollkugel Ettligen 2730:2644. Dem DSKC Eppelheim gelang die angestrebte, die 2800 Kegel waren aber erneut weit weg. Sirikit Bühler war dennoch zufrieden. „Wir haben uns gesteigert, und für mich war wichtig, mal wieder ohne Fehler zu bleiben.“ Ihre zweite Bahn war mit 220 Kegeln nicht mehr so gut wie die Erste (250). Natalie Hafen (326) war sehr stark in die Vollen und wurde mit 479 Kegeln Tagesbeste, dicht gefolgt von der ebenfalls guten Anja Klos. Bei Ulrike Hindenburg lief es im Abräumen nicht, und auch Jana Wittmann hatte irgendwie „verwacht“, wie es Sirikit Bühler ausdrückte. Eppelheim ist durch die Leimener Niederlage nun alleiniger Zweiter, muss aber nach der einwöchigen Spielpause am 13. November bei Leimen antreten. „Wir wollen ganz oben dabei bleiben“, stellte Bühler klar. DSKC Eppelheim: Hafen 479, Klos 475, Hindenburg 424, Müller-Stapf 454, Bühler 470, J. Wittmann 428.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – Fidelitas Karlsruhe 2505:2523. Gar nicht in Tritt kommt der DSKC Eppelheim II, der gegen Fidelitas Karlsruhe nur knapp über 2500 Kegel spielte. Dabei fing es so gut an. Kim Herbold und Lisa Erles holten im Starttrio 73 Kegel heraus, obwohl Michaela Kirchgessner sehr fehlerhaft spielte. Im Schlusstrio waren dann auch Eveline Loy und Monika Hafen von der Rolle, und so war die Führung nicht zu halten. Der DSKC II ist weit von früheren Heimresultaten entfernt. „Wir sind deutlich schlechter als in der letzten Saison“, gab Lisa Erles zu. Zudem ist die personelle Lage bedenklich, nicht einmal eine Auswechselspielerinnen stand zur Verfügung. DSKC II: Herbold 426, Erles 450, Kirchgessner 407, Loy 389, K. Pozarycki 423, Hafen 410.

Termine: Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr: VKC Eppelheim – KSV Kuhardt.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 12 Uhr: VKC Eppelheim II – Stotzer Kranz Walldorf.

Alle Spiele finden in der Classic Arena statt.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte: Sonntag, 06.11.2016

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – HSG Walzbachtal 28:33 Heimnimbus zerstört

Zu Hause war der TV Eppelheim bisher immer eine Macht, doch die Gäste von der HSG Walzbachtal zeigten beim 28:33 (11:15) Sieg, dass der TVE nur mit bedingungslosem Einsatz Spiele gegen

körperlich überlegene Gegner gewinnen kann. Da dieser, vielleicht auch bedingt durch das Fehlen der Spieler im Mittelblock, Sebastian Dürr und Steffen Müller, nicht wie gewohnt abgerufen werden konnte, kamen die Gäste immer wieder zu einfachen Toren aus dem Rückraum und gewannen so am Ende verdient die Auseinandersetzung.

In der Anfangsphase ging es noch Schlag auf Schlag, fast jeder Angriff wurde erfolgreich abgeschlossen und so stand es nach 18 Minuten 10:10, als der TVE erstmals klare Einwurfchancen ausließ und sich die HSG auf 10:14 absetzen konnte, ein Vorsprung der bis zum Wechsel Bestand hatte, obwohl es in der hektischen Schlussphase gleich zu drei Zeitstrafen (eine für den TVE, zwei für die HSG) kam.

Nach dem Wechsel nutzten die Eppelheimer ihre Überzahl, kamen durch zwei Tore von Patrick Brendel auf 13:15 heran, doch damit war der scheinbare Höhenflug auch bereits wieder beendet, die Gäste erzielten vier Tore in Folge und hatten beim 13:19 bereits einen deutlichen Vorsprung herausgeworfen, der nach einer roten Karte gegen Patrick Brendel auch noch auf 15:23 anwuchs. Damit war das Spiel entschieden, dem TVE gelang in der Schlussphase noch eine beschönigende Ergebnisverbesserung, eine reelle Chance, das Spiel noch zu drehen, war nicht mehr gegeben.

Etwas deprimiert konstatierte der aus dem Urlaub heimgekehrte Trainer Eduard Heier: „Unsere Abwehr war einfach zu lasch, der Gegner konnte meist ohne Körperkontakt werfen, da haben auch die Torhüter wenig Chancen sich auszuzeichnen.“ Aber auch im Angriff mischten sich Licht und Schatten. Michael Hofmann, Fabian Ernst und der unermüdliche Christopher Föhr waren die Lichtblicke. Bereits am Mittwoch geht es weiter bei der SG Leutershausen 2, da muss einiges besser werden, soll eine weitere Niederlage vermieden werden. (we)

TVE: Kriechbaum, N.Brendel; P.Brendel (2), Späth, Stotz (3/2), Erb, Hucke (2), Hofmann (4), Scheffzek (4), Marz (1), Föhr (7/1), Ernst (4), Geier (1), Stroh

4. Kreisliga Staffel 1 (Männer 3): TSVG Malschenberg III – TVE III 28:23 (16:9)

Eppelheimer Kämpferherz wird am Ende doch nicht belohnt. Im Duell der beiden ungeschlagenen Mannschaften, zeigte sich die von den beiden Verletzten Spielern Lukas Richter und Tommy Deisenroth gecoachte Eppelheimer 1C, vor allem in der zweiten Halbzeit von seiner guten Seite.

Im ersten Spielabschnitt konnte man 12min lang mit der Heimmannschaft mithalten. Danach kassierten die Gäste aus Eppelheim einen Malschenberger 6:0 Lauf und lagen 11:5 zurück. Bis dahin wurde alle Eppelheimer Tore von den jüngsten im Team (Dennhardt, Bräumer und Schuhmacher) erzielt. Bis zur Halbzeit konnten beide Mannschaften noch Tore erzielen, so dass es mit 16:9 in die Halbzeitpause ging.

Nach dem Seitenwechsel verlief das Spiel ähnlich wie Ende der ersten Halbzeit. Doch ab der 47. Spielminute, konnte die 1C aus Eppelheim einen 5 Tore Lauf starten und waren plötzlich und für die Heimmannschaft wohl auch unerwartet wieder aus 23:20 dran. Als dann Daniel Hoch mit zwei Eiskalten 7-Meter Toren vier Minuten vor Spielende sogar auf 24:22 verkürzen konnte, schien sich das Blatt zu wenden. Leider schlichen sich in dieser Phase Unkonzentriertheiten in das Eppelheimer Spiel ein. Das Team aus Malschenberg konnte erst zwei Tore zum 26:22 und dann nochmal zum Endstand von 28:23 vorlegen.

Das Eppelheimer Trainingsgespann Richter/Deisenroth zeigten sich nach dem Spiel dennoch zufrieden mit der Leistung Ihrer Mannschaft. Waren es im Angriff leider zu viele verworfene freie Würfe und in der Abwehr zu viele unkonzentrierte Aktionen, die leichte Tore für Malschenberg ermöglicht haben.

Das nächste Spiel der Eppelheimer 1C findet am Sonntag dem 27.11.16 um 19:40 Uhr im Hasenleiser bei den PSV Knights Heidelberg statt.

TVE: Kastl; Föhr (2), Ulbricht (1), Schuhmacher (1), Dennhardt (6), Merkel (2), Christiansen, Hoch (7/4), Huljak (1), Bräumer (3)

Die weiteren Spiele:

Dienstag, 01.11.2016

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim 31:23

Samstag, 05.11.2016

A-Jugend (männlich) **Badenliga**: TVE – SG Odenheim/Unteröwisheim 39:33

Sonntag, 06.11.2016

E-Jugend (männlich) **Kreisliga**: TVE – TSV Wieblingen 0:460

D-Jugend (männlich) **1. Kreisliga**: TVE – TSV Wieblingen 18:22

C-Jugend (männlich) **Bezirksliga**: TVE – SG Vogelstang/Käfertal 16:12

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Stabhochsprung-Camp zum Saisonabschluss

Da ein Stabhochsprungtraining sehr zeitintensiv ist, organisierten die Trainer der Aktiven und Jugend am letzten Sonntag im September das Training als kleines Camp. Einen Glücksgriff machte die Trainingsgruppe im Frühjahr mit dem neuen zusätzlichen Trainer Sebastian Unger. Sebastian war nicht nur ein sehr guter Mehrkämpfer sondern auch ein Top-Weitspringer. Bereits um 11:00 Uhr begann der Aufbau der Anlage und mit einem Basketballspiel zum Aufwärmen begann diese Einheit. Das Lauf-ABC wurde bereits mit dem Stab durchgeführt. Mit einfachen Übungen aus dem kurzen Anlauf versuchte Sebastian, den angehenden Stabhochspringern die Angst vor dem Stab zu nehmen. Nachdem die Kräfte langsam nachgelassen hatten, gab es zur Stärkung ein kleines Kuchenbuffet. Der Renner war hier natürlich der Stabhochsprungkuchen. Nachdem das Wintertrainingsprogramm besprochen war, gab es zum Abschluss der vierstündigen Trainingseinheit noch ein Basketballspiel. Eine Verletzte gab es auch noch zu beklagen. Wo hatte sie sich verletzt? Nicht beim Stabhochtraining, sondern beim Basketball.



(vlnr.: Jaqueline Laquai, Franziska Mudlaff, Sarah Fölsch, Celine Schwab, Johannes Wesch, Sebastian Unger, Volker Ochs, Maximilian Utzinger, Bernhard Hauk, Danielle Hagemeister, Nadja Kimmel).

Foto: Jochen Rösch



Informationen, Kulturelles

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Die Kleiderkammer braucht Ihre Hilfe!

- Kinderwagen
- Straßenschuhe für Kinder Gr. 33-36
- Yoga-/ Sportmatten
- Nähmaschinen
- Staubsauger

Die **Spendenannahme** erfolgt immer **Dienstag von 16 bis 18 Uhr**,

im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33

Andere Kleidungsstücke können wir zurzeit nicht gebrauchen, da unsere Lagerkapazität erschöpft ist.

Außerdem in eigener Sache:

wer hat Lust und Zeit aktiv unsere Arbeit in der Kleiderkammer zu unterstützen. Wer kann regelmäßig DI und DO von 11:00 bis 13:00 Uhr den Verkauf begleiten? Interesse? Dann melden Sie sich unter Tel. 06221/765322

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte im Landratsamt in Heidelberg am Freitag, 18. November 2016, von 14 bis 16 Uhr

Der Rhein-Neckar-Kreis lädt zum Infotag mit Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte ins Landratsamt (Großer Sitzungssaal im 5. OG) in Heidelberg am Freitag, 18. November 2016, von 14 bis 16 Uhr ein.

Andrea Münch vom Pflegestützpunkt des Rhein-Neckar-Kreises referiert zu nächst zum Thema „Pflege – was steht Ihnen 2017 zu?“. In einem weiteren Vortrag sprechen Dr. Florian von Pein und Karin Kircher von der GRN-Klinik Schwetzingen über das „Altern in Würde“. Der Eintritt ist frei – es wird allerdings um Anmeldung gebeten an Alexander Persch, E-Mail Alexander.Persch@rhein-neckar-kreis.de, Telefon 06221/522-2170.

Jugendamt: Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagespflege am Mittwoch, 16. November 2016, im Landratsamt in Heidelberg

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises bietet eine Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege an. Diese findet am Mittwoch, 16. November 2016, von 9.30 bis etwa 11 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40 in Heidelberg im Sitzungssaal 5. OG statt. Die kostenlose Infoveranstaltung richtet sich an interessierte Personen, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater informieren wollen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

An dem Vormittag wird ein erster Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen vermittelt sowie über die Möglichkeit der Qualifizierung in der Kindertagespflege informiert. Die Betreuung der Kinder findet vorwiegend im Haushalt der Tagespflegeperson statt. Sie kann aber auch in anderen geeigneten Räumen oder im Haushalt der Eltern stattfinden. Wer Kinder in Tagespflege betreuen will, benötigt grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege. Tageseltern sollen die Fähigkeit haben, auf die individuellen Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Tageskinder einzugehen und sie altersentsprechend zu fördern. Geeignet sind Menschen, die sich durch ihre Persönlichkeit, Sachkompetenz und Kooperationsbereitschaft mit den Eltern und dem Jugendamt auszeichnen sowie über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen. Eine weitere Voraussetzung für die Tätigkeit und die Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Qualifizierungskurs. Für weitere Auskünfte steht Frau Evelyn Baier unter der Rufnummer 06221/522-1571 zur Verfügung.

Sonstiges

Bunter Jahreskalender von Kindern mit und ohne Behinderung jetzt erschienen

Für 13 Kinder mit und ohne Behinderung ging jetzt ein Traum in Erfüllung. Ihre gemalten Bilder wurden im Kunstkalender „Kleine Galerie 2017“ veröffentlicht. Das Thema des diesjährigen Malprojektes lautete „Wie wir einmal leben werden“. Auch Kinder aus der Umgebung von Eppelheim haben sich an diesem Malwettbewerb beteiligt. Eine Jury wählte die Gemälde aus, die jetzt im Jahreskalender 2017 abgebildet werden. Der Kalender, den es in zwei Größen gibt, ist nicht im Handel erhältlich. Er kann ab sofort hier kostenlos bestellt werden: <https://www.bsk-ev.org/kalender> oder telefonisch: 06294 4281-70

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich!

Peter Reichert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Veranstaltungshinweise



Kunsthändlermarkt zur Weihnachtszeit

12.11. bis 13.11.2016

von 11 - 18 Uhr

Auf dem Kunsthändlermarkt zur Weihnachtszeit im Gesellschaftshaus HD-Pfaffengrund, Schwalbenweg 1/2 zeigen an beiden Tagen rund 40 Aussteller feines Kunsthandwerk

Für das leibliche Wohl durch warme Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Modelleisenbahnfreunde Kurpfalz 1997 e.V.

Am Samstag, den 9. November, laden die Modellbahnfreunde Wiesloch zu Ihrer diesjährigen Modelleisenbahnbörse ein. Sie findet auch in diesem Jahr in der Mensa des Ottheinrich Gymnasiums in Wiesloch, Gymnasiumstraße 1-3 statt. Von 11:00 – 16:00 Uhr erwarten Sie Modelleisenbahnen in allen gängigen Spurweiten, ein reichhaltiges Angebot an Zubehör wie Häuser, Bäume, Beleuchtung, Ladegut für Ihre Güterwagen und an Straßenfahrzeuge. Das alles zu sehr günstigen Preisen. Einige kleine Anlagen werden von unseren Freunden und Mitgliedern in Betrieb gezeigt. Kaffee, Kuchen ein Imbiss sowie Getränke stehen für Sie bereit. Weitere Informationen zu unserem Verein und unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.mef-kurpfalz.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierte Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treffen am Samstag, den 12. November 2016 ab 15 Uhr ein. Treffpunkt: Schlosshotel Karlsruhe, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe.

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/okologie